



Newsletter - September 2020

Inhalt

1. Theologisches Examen 2021 – Termine	2
Corona und die Erstis – Bitte um eure Hilfe	2
Vollversammlung 2021	3
Theologische Werkstatt und Herbstfreizeit 2020 – Rückblick	4
Liste der Theologiestudierenden – Rückmeldung	6

1. Theologisches Examen 2021 – Termine

Frau Nickel hat uns bereits die Termine für die Examensprüfungen im kommenden Jahr mitgeteilt:

Vom 26.-29. April 2021 sollen die Klausuren geschrieben werden.

Vom 1.-3. Juli 2021 sollen die mündlichen Prüfungen stattfinden.

Wer in den Jahren 2022/2023 Examen macht, hat die Möglichkeit sich einige Wochen vor den mündlichen Prüfungen für ein Gespräch mit der Prüfungskommission anzumelden. Dabei können Fragen rund um das Examen gestellt und meistens auch beantwortet werden. Wenn jemand bei den mündlichen Prüfungen zuschauen möchte, ist es sinnvoll sich frühzeitig bei Frau Nickel im Dezernat 2 zu melden und sich darüber zu informieren.

Da der Landeskirchenrat nicht über die vorausschauende Gabe alttestamentlicher ProphetInnen verfügt, ist nicht klar in welcher Weise sich die Umstände der Corona-Pandemie im nächsten Jahr auswirken werden (Lockdown, Impfstoff, etc.). Es kann durchaus sein, dass sich die Termine ein wenig verschieben werden bzw. die mündlichen Prüfungen alle an einem Tag stattfinden müssen.



Corona und die Erstis – Bitte um eure Hilfe

Bei der Herbstfreizeit hat eine Erstsemesterin aus Mainz von ihren Erfahrungen im Sommersemester berichtet. Der Studienbeginn ist durch die Corona bedingten Einschränkungen deutlich erschwert worden. Abkürzungen, Modulhandbücher, Stundenplan erstellen, ... Alle diese Dinge und Prozesse werden nun nicht mehr erklärt und sind in einem ersten Semester online und ohne Unterstützung durch andere Kommiliton*innen kaum zu bewältigen.

Wir möchten euch bitten Ausschau nach Erstis zu halten, die Hilfe brauchen oder einfach mal die Menschen kennenlernen möchten mit denen sie studieren. Wenn euch das neben dem normalen Vorlesungsstress zu viel wird, könnt ihr natürlich auch uns (den GA) kontaktieren. Damit wir helfen können, müssen wir aber wissen wer Hilfe braucht und wie wir diese Leute erreichen können.

Also – Augen und Ohren am Laptop (und vielleicht in einer Präsenzveranstaltung) offen halten und hinhören, wer ganz am Anfang des Studiums steht und Unterstützung benötigt... Danke!

Vollversammlung 2021

Wann? 10.-11. März 2021

Wo? Jugendherberge Pirmasens

Kosten? Grundsätzlich keine, außer ihr sagt kurzfristig vor der VV ab. Dann übernimmt die Landeskirche die Kosten für die Übernachtung nicht.

Anmeldung? Anbei findet ihr das Anmeldeformular, das an Karla Neuschwander geschickt werden muss (Karla.neuschwander@web.de). Anmeldeschluss ist der 31.12.2020.

Die Vollversammlung (VV) ist ein jährliches Treffen aller pfälzischen Theologiestudierenden, auf dem unter anderem der Geschäftsführende Ausschuss, Beobachter*innen für die Landessynode, etc. gewählt werden. Geplant ist, dass die VV sich jedes Jahr in einem anderen Dekanat trifft, um verschiedene Pfarrer*innen und ihre Gemeindesituationen in der Pfalz besser kennenzulernen. Es gibt immer Zeit für gute Gespräche, Austausch mit den Kommiliton*innen und natürlich lange Abende mit ausgewählten Getränken... Wir freuen uns auf euch!

Hinweise:

- Anmeldeformular, Protokoll und Satzung findet ihr auch auf unserer Homepage.
- Bitte lest euch das Protokoll von 2020 durch und sagt Sarah zeitnah Bescheid, wenn ihr Fehler entdeckt, die korrigiert werden müssen. Mail: sarah.schulze.ft@web.de

Anlagen

- Anmeldeformular
- Protokoll der Vollversammlung 2020
- Neue Satzung 2020 mit Handreichung der Social-Media-Arbeit



Theologische Werkstatt und Herbstfreizeit 2020 – Rückblick

Vom 21.-22.09. konnte die Theologische Werkstatt trotz Corona wieder im Predigerseminar in Landau stattfinden. Das Thema war dieses Jahr „Pastoraltheologie“ mit Referent Dr. Lars Charbonnier. Gemeinsam mit den Mentor*innen haben wir Studierende uns auf eine Reise von der Theologie ins Pfarramt zu möglichen Zukunftsperspektiven begeben.

Was war unsere Motivation für das Theologiestudium? Was erhoffen wir uns vom Pfarrberuf und welche Sorgen und Ängste beschäftigen uns? Mit welchen Problemen werden wir im Pfarramt wohl zu kämpfen haben? Die Antworten auf diese Fragen waren ganz unterschiedlich.

Mit Dr. Charbonnier haben wir die Herausforderungen des Pfarrberufs ein wenig näher untersucht. In Zukunft muss die Versäulung bestimmter Strukturen gelöst werden, die „Parochie“ ist veraltet und braucht eine neue Definition und es ist Teamarbeit gefragt, um dem Personalmangel in Zukunft begegnen zu können. Es existieren bereits Modelle, die Lösungsvorschläge anbieten, aber die dennoch sehr unausgereift sind. Trotzdem machen sie Hoffnung: Kirche gibt nicht auf, sondern ist auf der Suche nach neuen Wegen, Perspektiven und Möglichkeiten! Auch für das Pfarramt!

Am 22.09 sind wir nachmittags mit Kaffee gestärkt in die Herbstfreizeit gestartet. Pfarrer Martin Henninger aus Frankenthal gestaltete die Einheit zum Thema „Spiritualität“. Dabei haben wir nicht nur darüber gesprochen, was Spiritualität bedeutet und welche Rolle sie in unserem Leben einnimmt, sondern durften Formen von Spiritualität ausprobieren. Viele von uns konnten dabei erleben, dass Spiritualität in unterschiedlichsten Formen gelebt und erlebt werden kann und wie wertvoll die Beschäftigung mit diesem Thema für uns ist.

Dienstagabend fand das obligatorische Gespräch mit Oberkirchenrätin Dorothee Wüst statt. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge haben wir ihr zu ihrer Wahl zur Kirchenpräsidentin gratuliert und sie mit einem Survival-Paket für die kommenden Herausforderungen ausgestattet. Sie wird im Februar das Amt von Herrn Schad übernehmen und auf der Synode im November soll bereits ihr Nachfolger oder ihre Nachfolgerin für Dezernat 2 gewählt werden.

Mit einer Andacht des GAs begann der letzte Tag der Herbstfreizeit. Oberkirchenrätin Marianne Wagner hatte sich gemeinsam mit Referent Tim Kaufmann bereit erklärt den Mittwochvormittag zum Thema „Zukunft des Pfarramtes“ in der pfälzischen Landeskirche zu gestalten. Sie konnte uns konkrete Zahlen zu Kirchenaustritten und Personalentwicklungen nennen, die auf uns zukommen werden und leitete eine Diskussionsrunde ein, in der wir alle unsere Fragen stellen konnten.

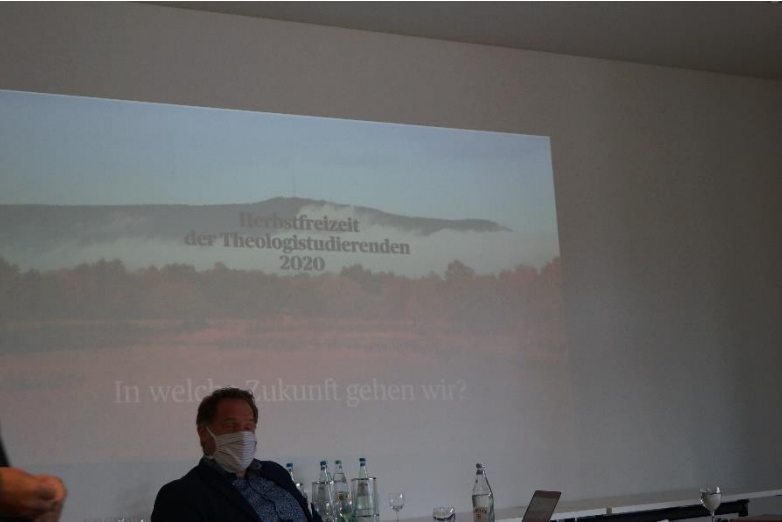
Nach einem Gruppenfoto und einem fantastischen Mittagessen, haben wir uns dann auch schon wieder auf den Heimweg gemacht!

Ein großes Danke geht an Herrn Busch und Frau Welke-Holtmann für die Organisation der beiden Tage, aber auch an das Personal des Butenschoen-Hauses, das uns fantastisch versorgt hat. Wir durften trotz Corona gemeinsam Zeit verbringen, uns austauschen, diskutieren und die Freude an unserem Studium (bei ein, zwei oder mehr Gläsern Wein) teilen! Wir freuen uns auf das nächste Jahr!

Die Themen 2021 (Termine folgen)

- Theologische Werkstatt: Neues Geistliches Lied
- Herbstfreizeit: Methoden für Andachten & Digitale Verkündigung

Impressionen von der Herbstfreizeit 2020:



Liste der Theologiestudierenden – Rückmeldung

Wer es noch nicht getan hat: bitte meldet euch schnellstmöglich bei Frau Nickel zurück, damit die Liste für das Wintersemester aktualisiert werden kann.

E-Mail: esther.nickel@evkirchepfalz.de

Dafür müsst ihr das ausgefüllte Formular und eine Immatrikulationsbescheinigung an Frau Nickel schicken. Ist schnell ausgefüllt und eingescannt, deshalb „Was du heute kannst besorgen...“.

Anlagen

- Formular zur Rückmeldung